

Zusammenarbeit den Grundschulen Clausthal, Zellerfeld, Wildemann, Lautenthal mit den weiterführenden Schulen Robert-Koch-Schule und Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld

Im Februar und März 2016 fanden gemeinsame Fachdienstbesprechungen (D,M,E) zur Verbesserung der Zusammenarbeit und Optimierung der Übergänge zwischen den Oberharzer Schulen statt. Die Schulleitungen vereinbarten im Mai 2016 die Ergebnisse im Sinne von Feststellungen, Ideen, Absichten und Vereinbarungen in dieser Zusammenfassung:

DEU

alle: standardisierte Rechtschreib-Tests

GS: nur Schulwörterbuch, auch in Übergangsphase zu SEK-I,
RKS/HRS: Duden erst verzögert einführen.

alle: Abgleich der Aufsatzformen

MA

alle: Unterschiede in Aufbau und Darstellung der verwendete Lehrwerke erkennen und in SEK-I berücksichtigen, dazu

RKS/HRS: Ansichtsexemplare der GS-Lehrwerke sichten

GSen: diesbezügl. Änderungen weitergeben an weiterf. Schulen

ENG

GSen: das Alphabet wird aufgenommen

alle: classroom-phrases s.u. (1)

alle: DIN A 4 Heft, zweizeilig beschreiben, als Vokabelheft

alle: grammatik. Grundbegriffe abgestimmt festigen

ZUSAMMENARBEIT DER OBERHARZER SCHULEN

Methodenkonzepte:

alle: unter einander abstimmen und Bewährtes durch Fortführung in SEK-I erhalten.

Vgl. unten stehende to-do-Liste (3)

alle: Stärkung der Kompetenzen in den Bereichen Schrift, Motorik und Lesekultur (Bibliothek nutzen)

Übergang gestalten:

„Klassenlehrertreff 4/5“ nach vier Wochen, vgl (2)

Hospitationen zukünftiger 5er-KL in den jeweils aktuellen 4. Klassen

Stetige und gegenseitige Rückmeldung

Übergangcurriculum erstellen
Vgl. unten stehende to-do-Liste (4)

Steuerung:

Einladung KL 4/5 im Wechsel durch RKS und HRS

Stand 25.8.2017/bo